

Wolfsweg in der Wahner Heide

Schlagwörter: [Straße](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

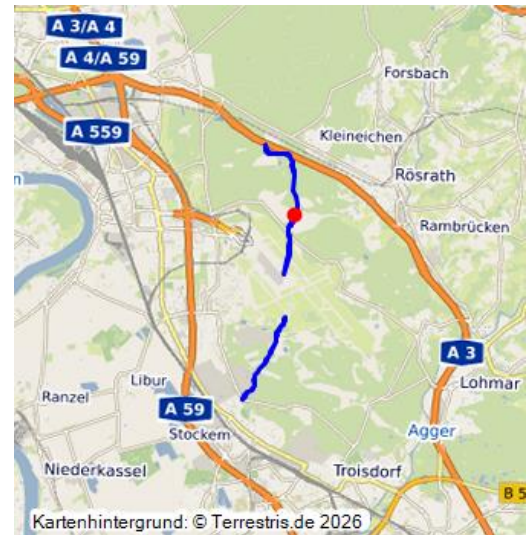
Gemeinde(n): Köln, Rösrath, Troisdorf

Kreis(e): Köln, Rheinisch-Bergischer Kreis, Rhein-Sieg-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Wolfsweg in der Wahner Heide (2011).
Fotograf/Urheber: Knöchel; Franz-Josef; LVR-Redaktion KuLaDig



Der Wolfsweg, die Route ist vermutlich mittelalterlichen Ursprungs, führt von [Spich](#) nach Rösrath. In seinem heutigen Verlauf wird der Weg durch den [Flughafen Köln/Bonn](#) unterbrochen.

Die historischen Karten der zwischen 1836 und 1850 erarbeiteten *Preußischen Uraufnahme* und die Blätter der *Preußischen Neuaufnahme* (1891-1912) zeigen deutlich auf, dass diese Lücke bereits seinerzeit vorhanden war - bedingt durch die ab 1817 erfolgte Anlage des [Schießplatzes Wahn](#) (vgl. Kartenansichten, die Objektgeometrie weist den Stand 1891/1912 aus).

(Alexandra Lehmann, LVR-Umweltamt, 2003)

Literatur

Lehmann, Alexandra / Landschaftsverband Rheinland, Umweltamt (Hrsg.) (2003): Relikte der historischen Kulturlandschaft in der Wahner Heide. Unveröffentlichtes Fachgutachten mit Dokumentation. Köln.

Wolfsweg in der Wahner Heide

Schlagwörter: [Straße](#)

Ort: Köln, Rösrath, Troisdorf

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 50° 53 10,36 N: 7° 08 23,77 O / 50,88621°N: 7,13994°O

Koordinate UTM: 32.369.165,72 m: 5.638.819,30 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.580.258,80 m: 5.639.607,43 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wolfsweg in der Wahner Heide“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-16297-20110915-14> (Abgerufen: 24. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

